

# Technische Information

## Grüneck® Power

Stand:  
Februar 2008

### I. Produkt:

**Grüneck® Power** ein universell einsetzbarer Abbeizer mit hervorragender Tiefenwirkung, mit dem sich innerhalb kürzester Zeit fast alle Beschichtungsarten von lösemittel- und säurebeständigen Untergründen entfernen lassen.

**Beschaffenheit:** pastenförmiges Entlackungsmittel,  
frei von Methylenchlorid (Dichlormethan),  
sauer eingestellt

**Verwendungszweck:** Entfernung von Dispersionen, Kunstharz- und Nitrocelluloselacken, Einbrenn- und 2-Komponentenlacken, Kleberresten, Spachtelmassen etc. von säure- und lösemittelbeständigen Oberflächen wie Metall, Holz und Glas.

**Nicht geeignet für säureempfindliche, mineralische Untergründe wie Putz, Kalkstein, Beton etc. sowie die meisten Kunststoffe.**

### II. Anwendung:

Die zu entschichtende Fläche satt mit **Grüneck® Power** einstreichen (min. 500 g/m<sup>2</sup>; Spachtel oder Pinsel mit Naturborsten verwenden). Einwirkzeit je nach Art und Schichtdicke der zu entfernenden Beschichtung 15 bis max. 120 Minuten. Nur in Einzelfällen sind längere Einwirkzeiten erforderlich bzw. ein zweiter Aufstrich notwendig. Die aufgeweichte Beschichtung mit einem Spachtel abschieben; bei unvollständiger Ablösung Abbeizvorgang wiederholen. Die abgebeizte Fläche mit einem Lappen gründlich abreiben oder mit Wasser und Bürste bzw. Hochdruckreiniger reinigen.

Bei Holz- oder anderen saugenden Untergründen ist eine zusätzliche Nachreinigung mit verdünnter Sodalösung oder verdünntem Salmiakgeist (je ca. 1-5 %ig) empfehlenswert, um in den Untergrund eingedrungene saure Abbeizerbestandteile zu neutralisieren. Auch Metalloberflächen können so nachbehandelt werden, um der Flugrostbildung entgegenzuwirken.

Bei Holzuntergründen kann auch eine Nachreinigung mit **Grüneck® 2000 Holzreiniger** oder mit Spiritus, Terpentinersatz oder anderen Lösemitteln anstelle von Wasser sinnvoll sein, um das Aufstellen der Holzfasern zu verhindern.

Der entstehende Schlamm und Produktreste sind als Sonderabfall zu entsorgen; anfallendes Abdampf-Abwasser ist zu sammeln und gemäß den örtlichen behördlichen Vorschriften zu behandeln. Arbeitsgeräte sofort nach Gebrauch mit Wasser auswaschen.

Vorsicht – lackierte Flächen, mineralische Untergründe, Kunststoffe sowie furnierte Hölzer können angegriffen werden. Vor Arbeitsbeginn in jedem Falle die Eignung des Produkts und die Beständigkeit des Untergrunds durch Anlegen einer kleinen Testfläche prüfen.

### III. Technische Daten:

<b>Aussehen:</b>	gelbliche Paste
<b>Dichte:</b>	ca. 1,04 g/cm <sup>3</sup>
<b>Viskosität (20 °C):</b>	ca. 3.000 – 5.000 cP
<b>pH-Wert konz.:</b>	ca. 1,8
<b>Flammpunkt/VbF:</b>	> 100 °C/entfällt
<b>Verbrauch:</b>	ca. 500 - 1000 g/m <sup>2</sup>
<b>Lagerfähigkeit:</b>	ca. 12 Monate bei + 5°C - + 30°C Lagertemperatur
<b>Verpackungsgrößen:</b>	
<b>Kennzeichnung gem.</b>	
<b>Gef.StoffV.:</b>	Gefahrensymbole C – ätzend, Xn – gesundheitsschädlich, enthält Ameisensäure und Benzylalkohol

### IV. Lagerung und Handhabung:

Die Gebinde sind vorsichtig zu öffnen, da sich bei längerer Lagerung oder Wärmeeinwirkung ein Überdruck in den Gebinden bilden kann.

**Grüneck® Power** ist kennzeichnungspflichtig nach Gefahrstoffverordnung. Weitere Informationen sind dem **EG-Sicherheitsdatenblatt** zu entnehmen. Die entsprechenden Schutzvorschriften sind bei der Verarbeitung zu beachten.

Chemische Werke Kluthe GmbH  
46149 Oberhausen